

Herren Bezirksklasse Gr. Süd 2

TTC Walsdorf 1957 : TuS 1904 Panrod
Sonntag, 12.12.2021, 10:00 Uhr

Krüger bleibt gegen den TuS 1904 Panrod ungeschlagen

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. Süd 2 traf der TTC Walsdorf 1957 am Sonntag, den 12. Dezember im 10. Saisonspiel auf den TuS 1904 Panrod. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 27:14 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine makellose Leistung mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigte an diesem Tag Jens Krüger. Erstaunlich war, dass der TuS 1904 Panrod diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:0-Sieg gelang es Krüger / Quernheim Kirsten / Scheib in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Mannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Wentzel / Alberti war für Sahl / Menner letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz an die jeweiligen Sieger gingen. Mit 11:8, 11:1, 7:11, 11:5 gewannen Teichert / Keuchel gegen Dähne / Riethmüller und gaben dabei nur einen Satz ab. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Los ging es anschließend mit den Einzeln. Mike Sahl hatte gegen Achim Alberti bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Jens Krüger gelang es Fabian Wentzel zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Beim 3:0 gegen Joachim Dähne fand Matthias Quernheim von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Beim 3:1-Erfolg von Andreas Menner gegen Uwe Kirsten ging nur Satz 1 verloren. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. Andreas Teichert hatte seinen Gegner Ulrich Riethmüller beim klaren Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Nick Scheib wurden daraufhin Uwe Keuchel indessen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Walsdorf 1957 und TuS 1904 Panrod. Es dauerte eine Weile, bis Mike Sahl den Fünf-Satz-Sieg gegen Fabian Wentzel feiern konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Jens Krüger bezwang Achim Alberti in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 29.01.2022 gegen den TV 1846 Erbenheim, während der TuS 1904 Panrod am 21.01.2022 gegen den TuS Et. Wiesbaden 1846 II antritt.

Statistik:

TTC Walsdorf 1957

Doppel: Krüger / Quernheim 1:0, Sahl / Menner 0:1, Teichert / Keuchel 1:0

Einzel: M. Sahl 2:0, J. Krüger 2:0, M. Quernheim 1:0, A. Menner 1:0, A. Teichert 1:0, U. Keuchel 0:1

TuS 1904 Panrod

Doppel: Wentzel / Alberti 1:0, Kirsten / Scheib 0:1, Dähne / Riethmüller 0:1

Einzel: F. Wentzel 0:2, A. Alberti 0:2, U. Kirsten 0:1, J. Dähne 0:1, N. Scheib 1:0, U. Riethmüller 0:1